

Das neue Programm von Bernd Regenauer:

„Alles eine Frage der Antwort“

Regie: Jürg Schlachter

Eine Produktion des Dehnberger Hof Theaters



Wo lauert die Antwort? Bei Facebook? Wenn die Regierung sagt, sie leiste gute Arbeit, ist das eine Antwort oder ein Witz? CDs mit Bankdaten gibt's inzwischen bei E-Bay und das Bundesverfassungsgericht korrigiert Gesetze mit Schlupflöchern, groß und undicht wie die Salzstöcke von Gorleben. Woran liegt es, dass Franken die einzige Gegend in Deutschland ist, bei der Google Street-View die Gesichter freiwillig raus retuschiert? Cannabis wird legalisiert. Weil die CSU feststellte, dass es sich leichter transportiert als Bierkästen und kein Pfand zu zahlen ist? Und warum schalten Frauen so selten in den 5. Gang? Weil sie eine höhere Stimme haben und auch der Motor weiblich klingen soll?

Die Themen überholen sich, wir werden mit Informationen bombardiert, aber das Wissen hat uns längst Google abgenommen. Für jeden Unfug gibt es die passende Antwort - und wenn nicht, war die Frage einfach falsch gestellt. Wer weiß noch, was er will? Und wer will das noch alles wissen? Wir sind ein Oberflächenstaat geworden, auf dem die Elite der Oberflächlichen ihre zusammengekauften Oberflächen bebaut, bevorzugt mit Dreifachgaragen. Und fürs Gewissen gibts ja Benefiz-Galas. Ist Schubeck dabei, darf man sich auf Ingwer freuen. Der Erlös geht nach Abzug der Honorare an den Dalai Lama. Weil das die einzige Religion ist, die akzeptiert werden kann - außer Kreditkarten. Bernd Regenauer wird die Dinge bis zur Unkenntlichkeit sortieren, denn keine Frage ist auch eine Antwort...

Seit über 25 Jahren auf der Bühne, wurde der Nürnberger Kabarettist Bernd Regenauer einem breiten Publikum durch seine Kult-Comedyserie „Metzgerei Boggnsagg“ und seine Kunstfigur „Harald Nützel“ bekannt, für die er mit dem Sonderpreis des Deutschen Kabarett-Preises ausgezeichnet wurde. Er textete für Dieter Hildebrandts „Scheibenwischer“, die Ruhrfestspiele Recklinghausen und v. a. und liefert politisch satirische Kommentare für Zeitungen, Rundfunk und Fernsehen.

Was Regenauer außerdem auszeichnet, ist vor allem sein Sinn fürs Unterschwellige, fürs Lyrische und Philosophische: Hier kann sich politischer Witz in all seiner Komplexität entfalten, wird nicht dauernd auf Kalauerfähigkeit reduziert. Manchmal muss man die Augen eben zusammen kneifen, um scharf sehen zu können. (Donau-Kurier)

Im Unterschied zu vielen anderen Comedy-Programmen sind Bernd Regenauers analytische Beobachtungen tieferschürfend, hintergründig und liebevoll menschlich. Leises Mitleid mit sich und seinen manchmal ziemlich irregeleiteten Mitmenschen lässt die Gesellschaftskritik über das Zwerchfell hinaus bis ins Gehirn gelangen. Alle, die in den Genuss dieser fränkischen Nörgeleien kommen, sehen die Welt mit anderen Augen. Denn Regenauer bietet exzellentes Kabarett mit feinsinnigem Humor, mit Lokalkolorit und gekonnt eingeflochtenen Kommentaren zu aktuellen Ereignissen. Er begeistert mit mikroskopisch detaillierten Beobachtungen und agiert überzeugend zwischen Alltags- und Politsatire. (Augsburger Allgemeine)